

FASSUNGS  
THEORETISCHE  
SPRACHE  
**BO/BN**

**25. Juni 2025**

**Prof. Dr. Horst Dreier**

Universität Würzburg

*„Moderne Demokratietheorien und der grundgesetzliche Demokratiebegriff“*

18.00 Uhr s.t.,  
Ruhr-Universität Bochum,  
GD 04/153

Die Verfassungstheorie feiert eine Renaissance. Nach den Höhen der verfassungstheoretischen Reflexion zur Zeit der Weimarer Republik und dem anschließenden stark positivistischen und verfassungsgerichtlich geprägten Methodenpragmatismus der Bonner Jahre werden die Grundfragen des Konstitutionellen heute neu und intensiv gestellt. Die Herausforderungen eines „global constitutionalism“ wenden den Blick nach außen, fragen nach der Exportfähigkeit von Verfassung und Verfassungskonzept in das 21. Jahrhundert und verändern den Gegenstand der Verfassungsrechtswissenschaft. Anfragen an die normative Kraft konstitutioneller Texte in einer „Gesellschaft der Singularitäten“ richten den Blick aber auch nach innen. Hier wie dort ist in besonderer Weise verfassungstheoretisches Denken und Argumentieren – auch im interdisziplinären Zusammenwirken der Verfassungswissenschaften – gefragt.

Die „Verfassungstheoretischen Gespräche BO/BN“, die im Wechsel der Ruhr-Universität Bochum und der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn einmal im Semester stattfinden, wollen diesen Themen und dem Nachdenken über sie einen Ort geben. Sie richten sich an alle an den Grundfragen interessierten Kolleginnen und Kollegen aus Wissenschaft und Praxis aller Disziplinen, an Studierende und an interessierte Bürgerinnen und Bürger.

Wir hoffen auf Ihr reges Interesse!

***Julian Krüper und Heiko Sauer***

***Nächster Vortrag:***

*Prof. Dr. Gabriele Britz, Universität Frankfurt a.M.,  
Richterin des BVerfG a.D.*